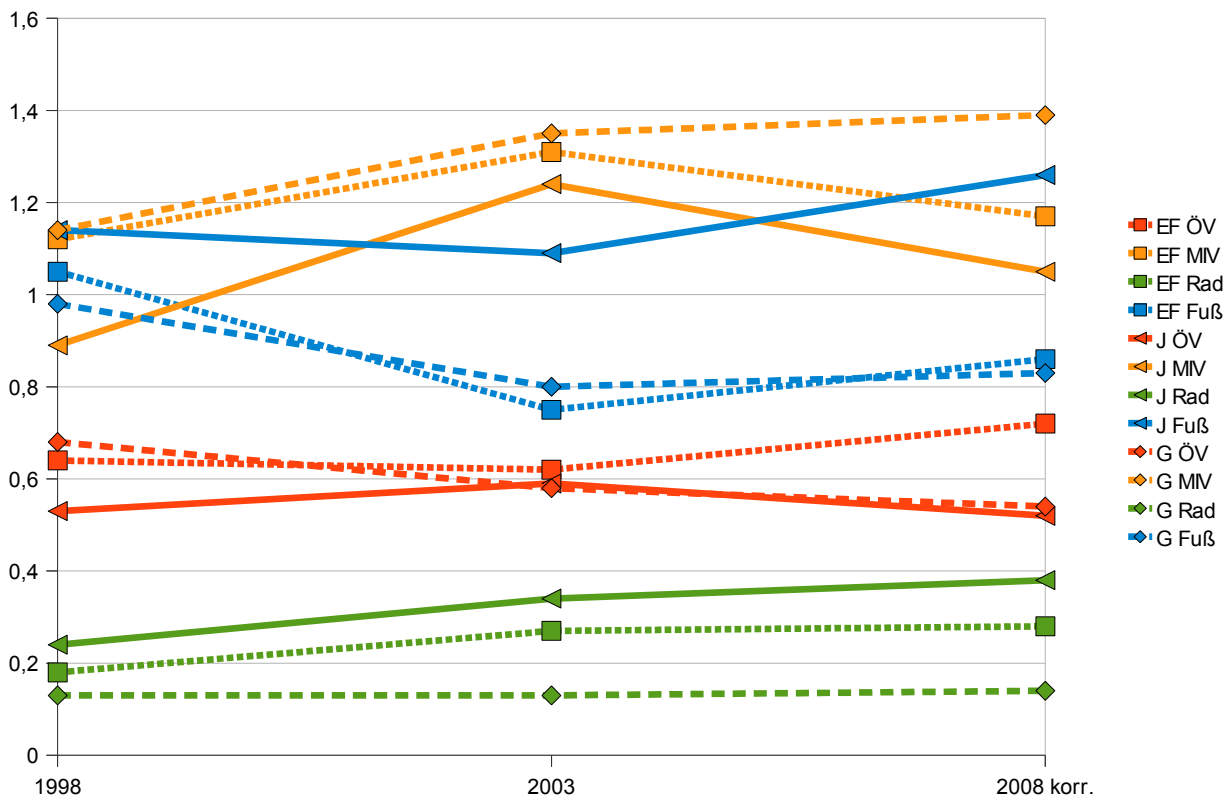


Modal split der Thüringer Großstädte 1998, 2003, 2008 nach SrV

	1998		2003		2008 offiziell		2008 korr.		
	Wege/Tag	%	Wege/Tag	%	Wege/Tag	%	Wege/Tag	%	
Erfurt	ÖPV	0,64	21,4	0,62	20,9	0,72	23,8	0,72	23,8
	MIV	1,12	37,5	1,31	44,3	1,20	39,6	1,17	38,6
	Rad	0,18	6,0	0,27	9,3	0,25	8,2	0,28	9,2
	Fuß	1,05	35,1	0,75	25,5	0,86	28,4	0,86	28,4
	Summe	2,99	100,0	2,95	100,0	3,03	100,0	3,03	100,0
Jena	ÖPV	0,53	18,9	0,59	18,2	0,52	16,2	0,52	16,2
	MIV	0,89	31,8	1,24	38,0	1,10	34,2	1,05	32,7
	Rad	0,24	8,6	0,34	10,4	0,33	10,3	0,38	11,8
	Fuß	1,14	40,7	1,09	33,4	1,26	39,3	1,26	39,3
	Summe	2,80	100,0	3,26	100,0	3,21	100,0	3,21	100,0
Gera	ÖPV	0,68	23,2	0,58	20,3	0,54	18,6	0,54	18,6
	MIV	1,14	38,9	1,35	47,2	1,41	48,6	1,39	47,9
	Rad	0,13	4,4	0,13	4,7	0,12	4,2	0,14	4,8
	Fuß	0,98	33,5	0,80	27,8	0,83	28,6	0,83	28,6
	Summe	2,93	100,0	2,86	100,0	2,90	100,0	2,90	99,9

Anm.: Bis 2003 erfolgte die Erhebung im 2. Quartal des Jahres (maximaler Radverkehrsanteil im Jahresgang), 2008 ganzjährig. Die Zahlen für 2008 wurden nach Faustformel der TU Dresden auf das 2. Quartal umgerechnet, um vergleichbar zu werden (Radverkehrsanteil im 2. Qu. ca. 114% des Ganzjahreswertes, MIV entsprechend weniger; ÖV u. Fußverk. gleich).

Wege je Verkehrsmittel u. Tag in Erfurt, Jena, Gera 1998, 2003, 2008



Länge der zurückgelegten Wege (km pro Tag) nach Verkehrsmitteln 2008:

	Fußwege	Wege mit Rad	Wege mit MIV	Wege mit ÖV	Alle Wege
Erfurt	1,24	3,92	9,47	7,60	6,23
Jena	1,16	3,30	9,20	8,92	5,39
Gera	0,98	2,58	9,82	8,41	6,73

Interpretation und Diskussion dieser und weiterer Werte aus der SrV-Auswertung

- **Erfurt, Jena und Gera** gehören zur Gruppe der „kleinen Großstädte“ (100.000 bis 200.000 Einwohner) und **ähneln sich in den für den Verkehr wichtigen Teilen der Stadtstruktur**: Siedlungsstruktur (große DDR-Neubaugebiete am Stadtrand), Verkehrs-Infrastruktur (Autobahn, Eisenbahn, Bundesstraßen; gut ausgebaute Straßenbahn in den innerstädtischen Hauptachsen = ÖPNV mit „Schienenbonus“). Unterschiede z.B.: stark nachgefragte Wohngebiete in den für ÖPNV und Radverkehr ungünstigen Hanglagen in Jena, großflächiges historisches Stadtzentrum in Erfurt.
- Jedoch bestehen z. T. **erhebliche Unterschiede im Verkehrsverhalten** der Bevölkerung. Ursache: stark unterschiedliche Wirtschafts- und Einwohnerstruktur in den 3 Städten? (Akademiker-, Studentenanteil, Arbeitslosenquote? Weitere Standortfaktoren?)
- **Die Jenaer legen in der Summe die meisten Wege zurück, aber auch die kürzeste Strecke**, die Geraer bei der geringsten Weganzahl die längste; Erfurt liegt dazwischen. Hier dürfte ein wechselseitiger Zusammenhang mit der Wahl des Verkehrsmittels bestehen: Jena hat pro Tag und Person mehr Wege mit Muskelkraft (Rad und Fuß) als mit Maschinenkraft (Verh. 1:64 : 1,57), in Erfurt (1,14 : 1,89) und besonders deutlich in Gera (0,97 : 1,93) ist es umgekehrt. Für die Geschwindigkeit der Verkehrsarten je Stadt gibt es z.Z. keine komplette Auswertung, sondern nur für MIV und ÖV.
- Beim **Fahrradverkehr** zeigen Jena und Erfurt 2008 noch eine ganz leichte Zunahme gegenüber 2003; der Anstieg des Radverkehrs in beiden Städten 1998 bis 2003 war deutlich stärker. Gera liegt bei der Zahl der per Rad zurückgelegten Wege fast am Schluss aller untersuchten Städte, dahinter folgen noch die Kleinstädte Freital und Dippoldiswalde und das als Extremfall anzusehende Kaiserslautern. Die durchschnittliche Weglänge beim Radverkehr unterscheidet sich zwischen den 3 Thüringer Städten deutlich: Erfurt liegt mit fast 4 km im oberen Bereich der untersuchten Städte, Gera mit 2,6 km fast am Schluss, Jena (3,3 km) im Mittelfeld.
- **Gera hat auch den geringsten Fahrradbestand** aller untersuchten Städte (565 Fahrräder je 1000 Personen); in Erfurt (649) und Jena (691) liegt er höher, aber unter dem Gesamtdurchschnitt von 778 Rädern/1000 Pers. (Spitze: einige Berliner Umlandgemeinden mit 940...990, Coswig/Radebeul 974.) 1998 hatte Jena noch 436 Räder/1000 Pers. (laut Radverkehrskonzept), mithin betrug die Steigerung 58% in 10 Jahren. Die Radnutzung erhöhte sich um denselben Wert. An einem Tag werden übrigens im Durchschnitt aller Städte (Einzelauswertung ist z. Z. nicht verfügbar) nur 15% aller vorhandenen Fahrräder genutzt, aber 57% der Pkw.
- **Jena ist mit großem Abstand ein Bundes-Spitzenreiter beim Fußverkehr**; in keiner der untersuchten Städte werden Wege öfter zu Fuß zurückgelegt. Erfurt und Gera liegen bei diesem Wert im oberen Mittelfeld. Der Fußweganteil entwickelte sich im Übrigen in den 3 Städten ähnlich: Steigerung von 2003 zu 2008 nach Einbruch von 1998 bis 2003.
- Bei der **Nutzung des öffentlichen Verkehrs bestehen deutliche Unterschiede** zwischen den 3 Städten sowohl im Muster der Entwicklung als auch den Werten als solche. Gera zeigt einen konstanten Rückgang der ÖV-Nutzung seit 1998, trotz Eröffnung einer neuen Straßenbahnstrecke und umfangreichen Marketingmaßnahmen beim ÖV. In Jena nahm die ÖV-Nutzung von 1998 bis 2003 zu und sank dann bis 2008 wieder auf einen etwas geringeren Wert als 1998 ab. Erfurt verzeichnete nach etwa gleichen Werten 1998 und 2003 eine deutliche Zunahme bis 2008 und liegt an der Spitze der untersuchten vergleichbaren Städte. (Etwas höher liegt nur noch das wegen seiner Größe und des S- und U-Bahn-Systems kaum vergleichbare Berlin.)
- Die Nutzung des **motorisierten Individualverkehrs** folgt in den 3 Städten von 1998 bis 2008 etwa demselben Muster: starker Anstieg 1998 bis 2003 (am stärksten in Jena), Rückgang bzw. schwächerer Anstieg 2003 bis 2008. In Gera stieg die MIV-Nutzung 2003 bis 2008 noch leicht an, in Erfurt und besonders in Jena erfolgte ein regelrechter Absturz. Jena ist dazu bundesweit die einzige untersuchte Stadt, in der mehr Wege zu Fuß als mit dem MIV zurückgelegt werden, und hat gemeinsam mit Berlin und Frankfurt am Main den geringsten MIV-Anteil. Innerhalb Thüringens fällt besonders der Unterschied in der MIV-Nutzung zwischen Jena und Gera auf. Bundesweit liegt Gera bei der MIV-Nutzung erst am oberen Ende des Mittelfelds der untersuchten Städte; die Nachbar-Großstadt Zwickau hat z.B. fast 61% MIV.
- **Insgesamt: Thüringen vereint einige Extremergebnisse der Untersuchung** (ausgenommen die des Stadtstaates Berlin); **wie geringster Fahrradbestand sowie fast geringste Fahrradnutzung (Weganzahl und -länge) in Gera, niedrigster MIV- und größter Fußweganteil in Jena, größter ÖV-Anteil in Erfurt. Jena liegt bei der Radnutzung bereits im Mittelfeld der Städteliste und besser als die Flachlandstädte Schwerin und Magdeburg.**